

RS Vwgh 1998/4/2 97/10/0244

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.04.1998

Index

80/02 Forstrecht

Norm

ForstG 1975 §1 Abs4 lit a;

ForstG 1975 §4 Abs1;

Rechtssatz

§ 1 Abs 4 lit a ForstG 1975 ist in dem Sinne zu verstehen, daß andere Vorschriften des Gesetzes von der in § 1 Abs 4 lit a ForstG 1975 angeordneten "Fiktion" unberührt blieben, dh den § 1 Abs 4 lit a ForstG 1975 "verdrängen", wenn die jeweils angeordneten Tatbestandsvoraussetzungen vorliegen. Bei § 4 Abs 1 ForstG 1975 handelt es sich inhaltlich um eine solche Vorschrift (Hinweis E 19.12.1994, 93/10/0231, VwSlg 14187 A/1994). Die Auffassung, eine Grundfläche, auf die die Voraussetzungen des § 1 Abs 4 lit a ForstG 1975 zutreffen, könne selbst dann nicht Waldeigenschaft aufweisen, wenn auf sie auch die Kriterien der Naturverjüngung nach § 4 Abs 1 ForstG 1975 zuträfen, erweist sich als nicht richtig.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1998:1997100244.X01

Im RIS seit

20.11.2000

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at